

Befragung der neuen Besitzer des sogenannten Neugrütts, einem ehemals landesfürstlichen Besitz in Triesen, ob sie es an den neuen Landesherren, den Fürsten von Liechtenstein, abzutreten gewillt sind. Die Mehrheit verweigert die Rückgabe. Ausf., Schloss Vaduz [Hohenliechtenstein] 1719 Oktober 31, ÖStA, HHStA, RHR, Judicialia, Den. Rec. 564/5, unfol.

Actum¹ Hohen-Lichtenstein², den 31. Octobris 1719.

Dem landesfürstlichen gnädigsten befehl gemäß sub dato Wien, den 6. Septembris 1719 seyndt alle einwohner des marckht Lichtenstein an heüth vorgesetzten dato auff das fürstliche hauß Hohen-Lichtenstein citirt und succesive, mann vor mann, vorgefordert und ganz kurz befragt, ob dießer für seine persohn ihro landesfürstliche durchleücht eigenthumbliches guth, das so genante Neügerüt³ beym hochgericht abtreten wolle oder nit! Und weüßen ein oder der andere ohne zwang freywillig declarirt⁴, hiernach benambset und gesezet worden. Alß:

Ich, Jörg Wolf⁵, alter landtaman, ich für mein her sohn, thun es nit guetlich abthreten.

Ich, Franz Walser⁶, des gerichts, für mein persohn von des Newguet nit abtreten.

Ich, Jörg Döny⁷, deß gerichts, ich nit wol abdretn, dan ich gar übel manglen.

Ich, Thomaß Wallsser⁸, gib auf anfragen einem hochlöblichen oberambt meine anthworth, das ich für mein persohn meiner gnädigsten herschaft dises verlangte Newgueth von herzen gehrn überlassen lassen wollen, wahn es mir von samendtlicher gemaindt kan geschechen.

Ich, Hanns Risch⁹, kan es nit abtreten.

Ich, [...] Straub, gestreng, kan jes nit wollen abtreten.

Johanneß Straub¹⁰, geschwoner, kan daß Newgueth nit obtreten, eß sey, ich mueß.

Ferdinandt Kranz¹¹, kan meine teil nit obtreten, weiln ich kauft habe. /

Ich, Johannes Laternser¹², kan es freywillig nit obthreten.

Ich, Christa [...]btpreth [*Hundertpfund ?*], kan eß nit obtreten, es sey ich mueß.

Ich, Adam Straub, kan eß nit abtreten, wanß ich alß canzleydiener eß thuen wolt, dörfst solches nit wegen der gmaindt thuen.

Ich, Johannes Wahter¹³, hab ken tail darein, kan aber glich kan der gemain nit wol absten.

Ich, Maria Chatarina Walserin, witib¹⁴ mit 10 kinderen, kan es nit wol abtreten.

Ich, meister Stoffel Willi¹⁵, will eß halten mit dem mehren man.

Ich, Joseph Gaßner¹⁶, kanß nit abthreten.

Ich, Jörg Walser, trete daß Neurgueth nit ab. Weilln er nit schreibn khan, hab ich, canzleydiener, für ime unterschriben.

Johann Gamp [?] bim berg, ich drit nit darvon ab, freiwillig ab.

¹ Geschehen.

² Schloss Vaduz bzw. Hohenliechtenstein.

³ Neugrütt in Triesen. Vgl. Hans STRICKER (Leitung), Toni BANZER Herbert HILBE (Bearbeiter), *Liechtensteiner Namenbuch (LNB). Die Orts- und Flurnamen des Fürstentums Liechtenstein*, Bd. 1, Vaduz 1999, S. 450.

⁴ erklärt.

⁵ Jörg Wolf, erw. als alter Landammann 1714. Vgl. Hans STRICKER (Leitung), Toni BANZER Herbert HILBE (Bearbeiter) *Liechtensteiner Namenbuch (LNB). Die Personennamen des Fürstentums Liechtenstein*, Bd. 4 Vaduz 2008, S. 451.

⁶ Franz Walser, erw. 1719. Vgl. LNB, *Personennamen*, Bd. 4, S. 412.

⁷ Thöni. Vgl. LNB, *Personennamen*, Bd. 4, S. 361–364.

⁸ Thomas Walser, erw. 1718. Vgl. LNB, *Personennamen*, Bd. 4, S. 412.

⁹ Hans Risch, erw. 1714. Vgl. LNB, *Personennamen*, Bd. 4, S. 201.

¹⁰ Strub. Vgl. LNB, *Personennamen*, Bd. 4, S. 344–346.

¹¹ Ferdinand Kranz, erw. 1714. Vgl. LNB, *Personennamen*, Bd. 3, S. 445.

¹² Johannes Laternser, erw. 1719. Vgl. LNB, *Personennamen*, Bd. 4, S. 20.

¹³ Wachter.

^a Darüber eingefügt: Florian Wolffn seelig.

¹⁴ Flory Wolf, erw. 1716, Florian Wolf, erw. 1719. Vgl. LNB, *Personennamen*, Bd. 4, S. 451.

¹⁵ Christoph [Stoffel] Wille/Willi, erw. 1710 als Küffer. Vgl. LNB, *Personennamen*, Bd. 4, S. 443.

¹⁶ Gassner. Vgl. LNB, *Personennamen*, Bd. 3, S. 262–264.

Ich, Christoff Negell¹⁷, vergeib nier meier nit und der gemeidt nit.

Ignatius Boß¹⁸, ich willi nicht abtreten.

Ich, Davit Bohß¹⁹, mesmer der fuestlichn hofcappell, trete vor meinen theill darvon guetlich nit ab; und weiln er nit schreibn oder schlecht [...] leslich, hab ich canzley diener für ime unterschriben.

Ich, Jacob Conradt²⁰, will mit meren es anhalten.

Ich, Emanuell Falckh²¹, kan für mein theill nit darvon stehen, und ich canzleydiener für ine unterschriben, will er selbst nit khan.

Johannes Walse, ich hab zwar niz drin, doch kan mein rechten nit vergeben. /

Christian Wachter²² threths nit freywilig ab vor meine berson.

Johannes Füchler²³, in nhamen meinen muther Urshla, habe niz darein, doch der gemeindt nuz vergeben wil.

Ich, Lenhart Latternser²⁴, trete von meinem theil nit ob freywillig.

Ich, Adam Bischoff²⁵, trete für meinen teill freywillig und ohne zwang nit ab. Ich, canzleydiener, hab für ine unterschriben, weil eß selbert nit khan.

Ich, Johanneß Conradt²⁶, trete ohne zwang für mein theill nit ab. Weiln selbert nit schreib khan, hab ich canzleydiener für ihne unterschriben.

Ich, meister Stoffelt Wachter, tret für mein persohn nit gutwilig darvohn, biß ich mueß.

Ich, Thony Wolff, im namen meiner mueter, ich thret nit ob freywilig.

Ich, Lucaß Conradt, khan für meine persohn mir und meine gemeindts rechten nit vergeben. Weilen er selbst nit schreiben khan, hob ich, canzleydiener, für ime unterschriben.

Ich, Johans Volf [?] ²⁷, ste ich freywilig nit ab.

Ich, Hans von Willy, ich stey nit ab freywilig.

Ich, Jacob Witwer²⁸, kan nit guetwilig absten.

Anthony Wachter, weiche nit freywillig darvon.

Johannes Reinberger²⁹, der jung, nit freywielig ab darvon wil.

Ich, Jörg Tresell³⁰, kan eß freywillig nit fahrn lasen. Weilen er selbst nit schreiben kan, hab ich, canzleydiener, für ime unterschriben.

Anthoni Ospalt³¹, ich kan niet abtreten freywillig.

Ich, Michell Khauffman³², vil eß halten mit dem meren man und dern rechten nit vergeben. Ich, canzleydiener, hab für ime unterschribn, weilen selbsten nit khan. /

Ich, Leboldt Conradt, gehen mit dem meren haufen. Weilen er selbst nit schreiben kan, hab ich, canzleydiener, unterschriben.

Christa Hemerle³³, ich kan für meine person nicht früwelig abtreten.

¹⁷ Mügl. Christoph [Stoffel] Negele/Nägele, erw. 1714. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 114.

¹⁸ Boss. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 101–102.

¹⁹ David Boss, erw. 1714. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 101.

²⁰ Jacob Konrad, erw. 1714. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 449.

²¹ Emanuel Falk, erw. 1714. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 201.

²² Christian Wachter, erw. 1714. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 405.

²³ Mügl. Huchler. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 382–383.

²⁴ Lenhard Latternser, erw. 1710. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 20.

²⁵ Adam Bischof, erw. 1714. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 84.

²⁶ Konrad. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 448–449.

²⁷ Johann Wolf, erw. 1724. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 451.

²⁸ Jacob Witwer, erw. 1714. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 447.

²⁹ Johannes Rheinberger, erw. 1714. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 187.

³⁰ Dressel. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 171–172.

³¹ Ospelt. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 137–139.

³² Kaufmann. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 416–418.

³³ Hemmerle. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 349–350.

Ich, Adam Beckh³⁴, trete ohne zwang nit ob. Weiln er selbst nit khan, so hab canzleydiener für ime under schriben.

Ich, Casper Bekh³⁵, stehen nit darvon ob, dan man nemme eß mit gevolt. Ich, canzleydiener, hob für ime unterschriben, weils er selbert nit khan.

Ich, Johanneß Walser, stehe nit ab, dan es sey sach ich mues. Ich, canzleydiener, hob für ime geschriben, weilen selbert nit khan.

Ich, Johannes Willi, ich kans nicht laßen, dan groß von nöthn hab.

Ich, Adam Reinberger³⁶, in namen meiner und meiner mueter Agneß, stehe nicht frywillig darvon ab.

Andreaß Seeling³⁷ stehe nit darvon ab.

Ich, Fllüi Dredell³⁸, stehe nit darvon ab.

Bartli Ospelt³⁹, ich kan nit darvon absten.

Ich, Enderle Thöni, will mein seehle behalten. Weilen er selbert nit schreben kan, ich, canzleydiener, für ime geschriben.

Johannes Laternser, der jung, bleibt bey der gmeind und wil nit abtreten.

Ich, Conradt Ospell, will eß freywillig nit obtrethen.

Ich, Stoffel Grüschnly⁴⁰, will eß freywillig nit obstehen, daß sey er mueß. Ich, canzleydiener, hob für ime unterschreibn, weiln er selbst nit kan.

Ich, Johannes Riesch⁴¹, hab zwar nichts darin, doch wil mit den anderen gemeins leüten halten.

Ich, Georg Rinberger stet nit van dem Newgut ab, den ich müß. /

Ich, Anthöny Hilty⁴², will nit abthrethen.

Ich, Johanneß Jeger⁴³, will nit darvon abstehn freywillig. Weiln er nit selbsten schreiben kan, ich, canzleydiener, für ime geschriben.

Ich, Matheus Kauffman⁴⁴, ich kan von meinem Nöüwgueth nit abstechen.

Das ich, Thomas Wittnestein, das Neuegut nicht kan abtreten, weilen meines weibts erbter gut, so sie von ihre eltern darauff geleth, nicht abkan.

Ich, Andreas Hilty⁴⁵, drit nit ab von den Gut, will ich lebe.

Ich, Sebastian Conradt, kan nit freywillig obtreten, weiln eß unsere sach ist. Ich, canzleydiener, hob für ime unterschriben⁴⁶, weilen er selbst nit kan.

Ich, Barbra Jegerin, witib, lase daß Newgueth nit fallen, dan eß sey sach, man tribe sie drab, weilen sie sonsten nit zue leben hab. Weilen sie selbst nit schreiben kan, so hob ich, canzleydiener, für sie geschriben.

Ich, Cathrina Bohsin, witib, weilen ohne dem arm kann eß nit freywillig lasen. Weilen sie nit schreiben khan, so hobe ich, Straub, für sie ihrn namen und mainung unterschriben.

Ich, Anna Hobbin⁴⁷, habe nichts im Neuwgueth und mues mich halten wie ein ahrme witib. Weill sie nit schreiben khan, so hob ich, Adam Straub, ihre aussag zue bapbir gesetzt.

Ich, Anthony Walser⁴⁸, will bey meinen alten recht und gerechtigkaiten verbleiben und nicht lasen, alß jehro hochfürstlich durchlaucht gnedigest waß andreß begern wollen.

³⁴ Becke. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 58–61.

³⁵ Caspar Becke, erw. 1724. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 60.

³⁶ Mügl. Adam Rheinberger, erw. 1738 als Landammann. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 187.

³⁷ Sele. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 300–301.

³⁸ Flori Dressel, erw. 1714. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 171.

³⁹ Bartle Ospelt, erw. 1714. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 138.

⁴⁰ Stoffel Grüschnly, erw. 1714. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 304.

⁴¹ Johannes Risch, erw. 1717. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 201.

⁴² Antoni Hilti, erw. 1724. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 361.

⁴³ Johannes Jäger, erw. 1716. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 395.

⁴⁴ Matthäus Kaufmann, erw. 1714. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 417.

⁴⁵ Andreas Hilti, erw. 17214. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 361.

⁴⁶ Adam Willi, erw. 1714. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 443.

⁴⁷ Hoop. erw. 1724. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 3, S. 377–380.

Ich, Johanaß Ospelt⁴⁹, verbleib bey mein alten rechten, wie ichs von mein voreltern hab und kauff und zalt hab. Ich, Anthony Walser, habß geschriben, weil Johanaß Ospelt nit schreiben kan.

Ich, Hanß Jacob Seger⁵⁰, bekhen, daß ich meine recht zu den Nögguat nit hergebe, dan man neme eß mit gewold.

Ich, Joseph, will alles wie der gemein man, ich hof, nemed werde es mier nidt nemen. Ich kan es freiwillig nit abtreten.

Adam Willi stedt nit von sein Neutzguat nit ab, den er möß.

Ich, Hans Jacob Basner, ich ste nicht ab von alten rechten, von Neüwguet nit weniger.

Ich, Joseph Jeger, kan von meiner bersohn nit freiwillig von dem Neüw guet absten.

Ich, Christian Ospelt, stet vom Neyweguett nit ab.

Ich, Maria Wille, wideb, stet von dem Neöwenguett freiwillig nit ab.

Ich, Christian Ospeldt, habens im nam der widfraw verschriben.

Ich, Maria Kothi, widfraw, geben nit freiwillig von dem Neöwenguett fordt. Ich, Christian Ospelt, habs in nam der widfraw verschriben. /

Daß vorgeschriebene sich alle freywillig unterschrieben und ihre andtwort in unßerer ents benambsten gegenwarth hieher zu papier selbst aigenhändig gesezet haben. Attestirn Hohen-Lichtenstein, den 31. Octobris 1719.

Johann vom Bründl.

Herman Georg Ludovici, landtschreiber.

⁴⁸ *Antoni Walser, erw. 1724. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 412.*

⁴⁹ *Johannes Ospelt, erw. 1716. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 138.*

⁵⁰ *Jacob Seger, erw. 1714 und 1726. Vgl. LNB, Personennamen, Bd. 4, S. 297.*